

Änderungsantrag

der Fraktion der CDU/CSU

**zu der zweiten Beratung des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 2001
– Drucksachen 14/4000 Anlage, 14/4302, 14/4516, 14/4521, 14/4522, 14/4523 –**

hier: Einzelplan 17

**Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Familie, Senioren,
Frauen und Jugend**

Der Bundestag wolle beschließen:

In Kapitel 17 04 – Bundesamt für den Zivildienst – werden in Titelgruppe 03 – Ausgaben für Zivildienstleistende – die einzelnen Titel um insgesamt 59 850 TDM erhöht auf den Ansatz des Jahres 2000.

Berlin, den 27. November 2000

Friedrich Merz, Michael Glos und Fraktion

Begründung

1. Das Konzept „Zukunft der Bundeswehr“ und die daraus resultierenden Empfehlungen für die Zukunft des Zivildienstes sind noch nicht verbindlich und können daher nicht haushaltswirksam werden.
2. Die aus dem Haushaltsgesetz 2000 resultierenden Kürzungen im Bereich des Zivildienstes haben bereits im Sommer 2000 zu erheblichen Schwierigkeiten für die Zivildienststellen und für die Pflegebedürftigen geführt. Die Beibehaltung des Haushaltsansatzes des Jahres 2000 soll Möglichkeiten eröffnen, den entstandenen Engpässen entgegenzuwirken.

